

Presseinformation

ORTE vor Ort. Bauvisite mit dem Fahrrad

## Treffen wir uns am großen Fluss.

Im beliebten Format der Bauvisite als Fahrradtour führt ORTE zur neuen Donau-Ufergestaltung von Mitterarnsdorf bis Rossatzbach. Ausgehend vom dringenden Hochwasserschutz wurde hier eine städtebaulich wie landschaftsplanerisch vorbildliche Umgestaltung der gesamten Uferzonen realisiert.



Motorbootclub Rossatzbach © Herta Hurnaus

War die Menschheit früher den Wetterextremen ungeschützt ausgesetzt, so gibt es heute ausgefeilte technische Schutzkonzepte. Die Gestaltung entsprechender Schutzbauten in Einklang mit Orts- und Landschaftsbild ist jedoch eine komplexe Aufgabe, umso mehr, wenn es sich um eine Welterbe-Region handelt. So standen zu Beginn der Baumaßnahmen die technischen Anforderungen des Ingenieurwasserbaus den Vorgaben der „Kulturlandschaft Wachau“ diametral gegenüber.

Mit viel Sensibilität, Hartnäckigkeit, Diplomatie und Überzeugungsarbeit vor allem aber einem langen Atem konnte diese Herausforderung gelingen. Durch die Schaffung neuer Möglichkeitsräume und diverser Mehrfachnutzungen gelang es, die vorhandenen Gegensätze zu vereinen und ein solcherart entwickeltes synergetisches Projekt auch tatsächlich umzusetzen.

Rossatz-Arnsdorf ist eine aus sieben Ortschaften bestehende Marktgemeinde am südlichen Donauufer. 2014 startete die Planung des Hochwasserschutzes samt individueller Lösungen für drei dieser Ortsteile, die Fertigstellung der Bauarbeiten erfolgte nun zehn Jahre später.

So erhielt das kleine **Bacharnsdorf** eine Neugestaltung der Uferzone während in **Mitterarnsdorf** die denkmalgeschützten Pfarrstadel restauriert, umgenutzt und mit einer öffentlichen Toilettenanlage für den verstärkten Fahrradtourismus ausgestattet wurden.

Im größeren und zugleich touristischeren **Rossatzbach** wurden Treppelweg, Festwiese und Campingplatz umgestaltet. Das neue Motorbootclubgebäude vereint platzsparend unterschiedliche Funktionen unter einem Dach. Eine Synergie bringt auch die Gebäudehülle, die zugleich ressourcenschonend als Hochwasserschutzmauer dient. Als krönende Ergänzung der neuen Freizeiteinrichtungen bietet die Strandbar bei der Fähranlegestelle einen prachtvollen Blick auf Dürnstein.



Pfarrstadel Toilettenanlage Mitterarnsdorf Strandbar Rossatzbach © Herta Hurnaus

Unaufgeregt, minimalistisch und nachhaltig haben Architekt Karl Langer und Landschaftsplaner Georg Schumacher alle erforderlichen Maßnahmen in die idyllische Kulturlandschaft eingefügt, die sich nun dem bestehenden Orts- und Landschaftsbild wie selbstverständlich unterordnen. Sie werden auch die Führung dieser Bauvisite übernehmen. Begleitet werden sie von Gerold Eßer, dem Landeskonservator Stellvertreter.

---

**Termin:** Sonntag 16. Juni 2024 15:00-17:00 Uhr

**Treffpunkt:** 15:00 Uhr in Mitterarnsdorf bei der Kirche, 16:00 Uhr in Rossatzbach beim Motorbootclub.

**ORTE vor Ort mit dem Fahrrad:** Für diese Bauvisite empfehlen wir die Anreise mit dem Fahrrad! Es ist genügend Zeit eingeplant, um von Mitterarnsdorf nach Rossatzbach der Donau entlang mit dem Rad zu fahren. Das Team von ORTE wird Sie mit dem Fahrrad begleiten.

---

Bilder Download: <https://orte-noe.at/medien/treffen-wir-uns-am-grossen-fluss-neue-ufergestaltung-von-mitterarnsdorf-bis-rossatzbach>

Die Bilder können im Zusammenhang mit der Veranstaltung unter Nennung der Copyrights verwendet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Veranstaltungen Fotos für PR und Dokumentation gemacht werden.

---

Teilnahme kostenfrei, Anreise in Eigenregie, Anmeldung erbeten unter [office@orte-noe.at](mailto:office@orte-noe.at).

---

**ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich**

Heidrun Schlögl

3500 Krems, Steiner Landstraße 3

+43 2732/ 78374, +43 660/ 653 99 77

[office@orte-noe.at](mailto:office@orte-noe.at)